

Das Konzept der Global Marshall Plan Initiative ist in das Ausbildungsprofil des 2. Matrikels der "Internationalen Sommeruniversität - Audiovisuelle Kommunikation der Nachhaltigkeit - Regenerative Energien" Santiago - Berlin aufgenommen worden. (Dezember 2005 - April 2006). Das Projekt Internationale Blended-Learning-Universität wurde zugleich zum offiziellen Projekt der UNESCO-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ berufen.

Ziel der Universität ist die Entwicklung von audiovisueller Gestaltungskompetenz bei Journalisten, Künstlern, PR-Machern, von Medienkompetenz und –mündigkeit, von interkultureller Kommunikationsfähigkeiten und die Verringerung des digital divide.

Gegenstand ist die *Kommunikation der Renewables und der Energieeffizienz*.

Die Blended-Learning Universität ist ein gemeinschaftliches Projekt von deutschen und chilenischen Universitäten und Bildungseinrichtungen, dass sich in diesem Jahr institutionalisieren wird. In der Kombination von Präsenzphase und selbstorganisiertem Lernen via E-Learning erproben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Lateinamerika und Europa die Entwicklung und Produktion moderner, in Radio, Fernsehen, Infoscreens und Internet einsetzbarer Kommunikationsformen (Spot, Hörspiel, Kurzfilm, Event). Der E-Learningprozess wird über eine Plattform realisiert, die moodle, weblog, webradio kombiniert. Die – auch informell – erworbenen Kompetenzen werden gewertet und im EU-Bildungslebenslauf fixiert.

Im Zusammenhang mit der Arbeit der Universität bildete sich eine Kommunikationsagentur, die z.B. für das chilenische Regierungsprogramm „Energieeffizienz“ Spots produziert.

Mitglieder des Konsortiums sind das KMG, das Adolf Grimme Institut, die Universität Wuppertal, die Humboldt-Universität Berlin und CIM; chilenische Partner sind El Canelo de Nos, die Escuela de Cine, die Universitäten Bolivariana, Academia und Santa Maria. (www.uinternacional.cl)

Dr. Joachim Borner